

Gesundheits-Apps

Online-Umfrage der Sächsischen Landesärztekammer in Kooperation mit der Westsächsischen Hochschule Zwickau

Die Entwicklungen moderner Technologien ermöglichen den Einsatz von Apps in allen Lebensbereichen, so auch zur Diagnostik und Therapie von Patienten. Zudem nutzen viele Menschen Fitness- armbänder oder ähnliche Technik für ihre tägliche Kontrolle einiger Körperfunktionen oder einfach nur zum Schrittzählen. Manche dieser Entwicklungen haben zur Folge, dass Patienten mit ihrem Internetwissen in der Praxis ankommen und dem Arzt gleich sagen, was ihnen fehlt und wie es behandelt werden sollte.

Die Sächsische Landesärztekammer möchte nun die Meinung von Ärzten zu dieser Thematik erfahren. Dafür kann

ein Online-Fragebogen bis zum 10. Dezember 2018 genutzt werden. Die Umfrage benötigt nur fünf Minuten und erfolgt völlig anonym. Im Frühjahr 2019 werden die Ergebnisse im „Ärzteblatt Sachsen“ veröffentlicht. Mit Ihrer Teilnahme unterstützen Sie auch eine Masterarbeit im Studiengang Gesundheitswissenschaften an der Westsächsischen Hochschule in Zwickau. ■

Hier gelangen Sie zur Umfrage:
<https://www.umfrageonline.com/s/gesundheitsapp>

Knut Köhler M.A.
 Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Anzeige

WAHL DER KAMMERVERSAMMLUNG 2019–2023



„Ich wähle, weil ich Themen wie Musterweiterbildungsordnung oder Förderung des ärztlichen Nachwuchses als essenziell erachte. Ich wähle auch, weil ich der Überzeugung bin, dass ausschließlich Ärzte andere Ärzte vertreten können, insbesondere wenn es um fachliche Fragestellungen geht. Es ist von hoher Wichtigkeit, dass sich die Ärztekammer als unsere berufliche Selbstverwaltung für ärztliche Belange in der Politik und Öffentlichkeit einsetzt sowie eine kompetente Vermittlerin zwischen Arzt und Patient ist.“

Prof. Dr. med. habil. Nasreddin Abolmaali
 Facharzt für Diagnostische Radiologie, Dresden

